



Presseinformation

Medien/Buntes/Gesellschaftspolitik/Homosexualität/Leute/Vorausmeldung

GiB-Magazin: Haider zum 50.

(LCG744 – Wien, 4.4.2007) In seiner morgen, Donnerstag, erscheinenden Ausgabe veröffentlicht das GiB-Magazin, Österreichs erstes Hochglanzmagazin für den homosexuellen Mann, Alfons Haiders großes Interview zu seinem 50. Geburtstag.

Als erster prominenter Künstler und TV-Star hierzulande wagte der Dancing Stars-Moderator sein Outing als Homosexueller. Im Interview mit dem GiB-Magazin wirft er einen kritischen Blick auf Liebe und Leid als Homosexueller.

Über 20 Jahre hatte Haider Beziehungen im Ausland, weil er „quasi gezwungen war, hier im Ghetto zu leben“. Vor 25 Jahren hätte ein Outing noch „das Ende seiner Karriere bedeutet“, gesteht der Publikumsliebbling. 15 Jahre seines Lebens musste er sich verstecken und wurde von vielen mit dem Beinamen „der Arrogante“ tituliert, da er sehr zurückgezogen lebte.

Noch heute erlebt Haider mit steigender Popularität zunehmend Anfeindungen und leidet manchmal unter sinkender Inspiration, der er mit einer täglichen Viertelstunde Meditation zu entfliehen versucht. Wie viele Größen leidet auch Haider unter Einsamkeit: „Je höher man kommt, desto dünner wird die Luft. Man ist schon sehr alleine. Ich könnte seit drei Jahren ohne meinen Manager Christoph Waltenberger nicht mehr leben.“

Trotzdem zieht der Star anlässlich seines 50. eine positive Bilanz: „Wenn es morgen aus wäre, müsste ich sagen, ich hab ein super Leben gehabt. Ich hab die schönsten



Plätze der Welt gesehen, die interessantesten Leute kennen gelernt.“ Ein Kompliment spricht er auch der neuen ORF-Führung aus, der er neben Professionalität auch die notwendige Spur Menschlichkeit attestiert.

GiB ist ab morgen, Donnerstag, österreichweit in den Trafiken erhältlich.

Rückfragehinweis:

GiB-Magazin

Chefredakteur Philipp Höll

Tel.: +43 660 467 5660

eMail: philipp.hoell@gib-magazin.at